

MSDS – Sicherheitsdatenblatt

bpc №10 Clathrat – Urea Peroxide 200g - hypoallergener Oxidant als Oxidationssalz (kosmetisches Fertigprodukt – Rinse Off / Leave On)

Version: 1.0 | Datum: 26.10.2026 | Produktart: Kosmetisches Rinse-off / Leave-on-Produkt | Einstufung: Nicht gefährlich nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

1. Produktidentifikation

- **Produktname:** bpc №10 Clathrat – Urea Peroxide 200g - hypoallergener Oxidant als Oxidationssalz
- **Verwendung:** Colorieren & Blondieren sowie weitere, kosmetische Anwendungen entsp. folgendem Link: <https://qnc.bio>.
- **Hersteller:** bpc e.V. best practice center -hautverträglichkeitsorientiertes Friseurwesen Deutschland e.V.
- **Kontakt:** Burtscheider Markt 4-6 | 52066 Aachen | info@bpcev.de | T+4924141222647
- **Deutschlandweite Giftnotruf-Nummer:** 030 19240 – CPNP-Produktcode: 6185209

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung:

- Das Produkt ist kein gefährlicher Stoff im Sinne der CLP-Verordnung.
- Keine Gefahrenpiktogramme.
- Keine H- oder P-Sätze erforderlich.

2.2. Besondere Hinweise:

- Nur zur Kosmetischen Verwendung.
- Kontakt mit den Augen vermeiden.
- Vorsicht auf gereizter oder verletzter Haut.
- Nur gemäß Gebrauchsanweisung verwenden.
- Von Kindern fernhalten.
- Nicht verschlucken.
- Kann bei unsachgemäßer Anwendung zu vorübergehender Haut- oder Schleimhautreizung führen.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

- **INCI:** Urea Peroxide
- **Gefahrstoffe:** Keine.

bpc e.V.
best practice center -
hautverträglichkeitsorientiertes
Friseurwesen Deutschland e.V.
Burtscheider Markt 4-6
52066 Aachen

Vorstandsvorsitz:
Dr. rer. nat. Oliver Brabänder
Telefon: +4924141222647
E-Mail: info@bpcev.de

Vereinsregister
Amtsgericht Oberhausen

4. 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Nach Einatmen:** Nicht relevant (flüssiges kosmetisches Produkt).
- **Nach Hautkontakt:** Gründlich mit Wasser abspülen.
- **Nach Augenkontakt:** Mit viel Wasser ausspülen. Bei anhaltender Reizung Arzt aufsuchen.
- **Nach Verschlucken:** Mund ausspülen, Wasser trinken. Bei Beschwerden medizinische Hilfe.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:** Wasser, CO₂, Schaum
- **Besondere Gefahren:** Keine
- **Schutzausrüstung:** Standard-Feuerwehrschutz

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- Mit Wasser abspülen
- Rutschgefahr beachten
- Kein spezieller Umweltschutz erforderlich

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Handhabung:

- Normaler Umgang mit kosmetischen Produkten
- Kontakt mit Augen vermeiden

7.2. Lagerung:

- Kühl und trocken lagern
- Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen
- Behälter dicht geschlossen halten

8. Expositionsbegrenzung / Persönliche Schutzausrüstung

Nicht erforderlich bei normaler Verwendung. Industrielle Verarbeitung: Handschuhe empfohlen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

- **Aussehen:** klare oder milchige Flüssigkeit
- **Geruch:** neutral (hypoallergen)
- **pH-Wert:** 4-6 mit w=3% in Wasser
- **Viskosität:** Feststoff - Salz
- **Löslichkeit:** vollständig wasserlöslich

- **Flammpunkt:** nicht relevant – kann aber Brände verstärken!

10. 10. Stabilität und Reaktivität

- Stabil unter normalen Bedingungen
- Oxidierend – kann Brände verstärken

11. 11. Toxikologische Angaben

- Nicht toxisch
- Nicht sensibilisierend
- Dermatologisch getestet
- Geringe Irritationswahrscheinlichkeit
- Keine bekannten systemischen Effekte

11.1. Akute Toxizität

- **Oral:** Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Typische LD₅₀-Werte liegen im Bereich von > 500 mg/kg (Ratte), abhängig von Reinheit und Stabilisierung. Ursache: Freisetzung von Wasserstoffperoxid → oxidative Schleimhautschädigung.
- **Dermal:** Geringe Akut-Toxizität. LD₅₀ dermal meist > 2000 mg/kg. Hautresorption gering, aber lokale Reizwirkung möglich.
- **Inhalation:** Keine relevante Dampfphase (Feststoff). Staub kann Atemwegsreizungen verursachen.

11.2. Hautreizung / Sensibilisierung

- **Hautreizend:** Kategorie 2 - kann Rötungen, Brennen, leichte Entzündungen verursachen.
- **Keine bekannte sensibilisierende Wirkung:** Nicht allergen.

11.3. Augenreizung

- **Stark augenreizend:** Kategorie 2 - Wasserstoffperoxid-Freisetzung führt zu oxidativer Schädigung der Hornhaut. Symptome: Brennen, Tränenfluss, Rötung, temporäre Sehbeeinträchtigung.

12. Atemwegsreizung

- Keine systemische inhalative Toxizität bekannt.

12.1. Korrosivität / Ätzwirkung

- Festes CP ist **nicht ätzend**, aber **reizend**.
- In Lösung (v. a. >10 % H₂O₂-Äquivalent) kann es **ätzend** wirken.

12.2. Mutagenität / Karzinogenität / Reproduktionstoxizität

- **Keine Hinweise auf mutagene oder karzinogene Wirkung** für Carbamidperoxid selbst.
- Wasserstoffperoxid zeigt in hohen Konzentrationen *in vitro* oxidative DNA-Schäden, aber **keine relevante Wirkung bei kosmetischen oder technischen Konzentrationen**.
- **Keine Hinweise auf reproduktionstoxische Effekte**.

12.3. Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)

- **Einmalige Exposition:** Kann Atemwegsreizungen verursachen (STOT SE Kategorie 3).
- **Wiederholte Exposition:** Keine bekannten systemischen Effekte. Hauptwirkung bleibt lokal (Haut, Augen, Schleimhäute).

12.4. Aspirationstoxizität

- Nicht relevant (Feststoff, keine öligen Eigenschaften).

12. Umweltbezogene Angaben

- Biologisch abbaubar
- Keine Umweltgefährdung

13. 13. Hinweise zur Entsorgung

- Produktreste über den Hausmüll entsorgen
- Verpackung recyceln gemäß lokalen Vorgaben

14. 14. Angaben zum Transport

- Kein Gefahrgut als Kosmetikprodukt
- Keine UN-Nummer
- Keine besonderen Transportvorschriften

15. 15. Rechtsvorschriften

- Kosmetikprodukt gemäß Verordnung (EG) 1223/2009
- Nicht kennzeichnungspflichtig nach CLP
- Konform mit REACH-Verordnung

16. 16. Sonstige Angaben

Exklusiv-Inverkehrbringen durch den bpc e.V. ausschließlich an seine Mitglieder.